

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

22.03.2017

Mit Sachkenntnis und Leidenschaft zum Sieg: Gewinner des Wettbewerbes Jugend debattiert kommen aus Radeberg und Coswig

Beim Landesfinale von Jugend debattiert wurden am späten Dienstagnachmittag (21. März) die Sieger gekürt. In der Jahrgangsstufe 8 bis 10 überzeugte Vincent Grottendieck vom Gymnasium Coswig bei der Frage „Soll es an sächsischen Gymnasien ein Probejahr für Schüler ohne Bildungsempfehlung geben?“. Die Schüler der Klassenstufen 11 bis 13 debattierten zu der Frage „Sollen in Großstädten als Neuwagen nur noch Elektroautos zugelassen werden?“. Martin Zietz vom Humboldt-Gymnasium in Radeberg setzte sich gegen die ebenfalls auf hohem Niveau debattierenden Mitfinalisten durch.

Kultusministerin Brunhild Kurth folgte der Debatte und zeigte sich begeistert von der Sachkenntnis und den rhetorischen Fähigkeiten der Schüler. „Jugend debattiert leistet einen wichtigen Beitrag für die Erziehung zur Demokratie. Die Jugendlichen lernen, sich mit aktuellen gesellschaftspolitischen Themen intensiv auseinanderzusetzen. Sie lernen, selbst das Wort zu ergreifen und sich sachlich für eine Position einzusetzen. Damit befördert Jugend debattiert sowohl die sprachliche und politische als auch die persönliche Bildung eines jeden Teilnehmers“, so die Ministerin.

Die Debatte folgt immer klaren Regeln: Pro Debatte vier Schüler, eine Streitfrage, 24 Minuten Dauer. Inhalte und Argumente zum Thema müssen sitzen, denn wer Pro oder Contra vertritt, wird erst kurz vor dem Wettbewerb ausgelost. Rund 3.840 Schüler in 37 Schulen haben sich im laufenden Schuljahr in Sachsen im Rahmen einer Unterrichtsreihe an Jugend debattiert beteiligt. Wettbewerbe fanden zuvor bereits auf Schul- und Regionalebene statt. Die beiden Debattensieger und die jeweils Zweitplatzierten vertreten Sachsen beim Bundeswettbewerb von Jugend debattiert am 17. Juni in Berlin. Als Anerkennung für ihre Leistung und zur Vorbereitung auf das Bundesfinale erhalten die Sieger ein fünftägiges professionelles Rhetorik-

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Training. An dem Seminar auf der Burg Rothenfels am Main nehmen auch die Gewinner der anderen Bundesländer teil.

Jugend debattiert ist eine Initiative des Bundespräsidenten und steht unter seiner Schirmherrschaft. Partner sind die Hertie-Stiftung, die Robert Bosch Stiftung, die Stiftung Mercator und die Heinz Nixdorf Stiftung sowie die Kultusministerkonferenz, die Kultusministerien und die Parlamente der Länder.

Die Platzierten:

Jahrgangsstufe 8-10:

1. Vincent Grottendieck, Gymnasium Coswig
2. Sarah Lange, Weißeritzgymnasium Freital
3. Julian Großmann, Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium Dresden
4. Martin Mühlhaupt, Gustav-Hertz-Gymnasium Leipzig

Jahrgangsstufe 11-13

1. Martin Zietz, Humboldt-Gymnasium Radeberg
2. Friedrich Reichel, Landesgymnasium St. Afra Meißen
3. Hanna Scheudeck, Goethe Gymnasium Bischofswerda
4. Leon Wiesner, Ferdinand-Sauerbruch Gymnasium, Großröhrsdorf

Mehr Infos unter: www.jugend-debattiert.de